

Fortbildungen und Zustände seiner physikalischen Verhältnisse eben so vollständig darlegt, als die historischen und die allmähliche Erweiterungen des geographischen Horizonts durch Entdeckungen, sowohl auf dem praktischen Wege der Reisen, als auf dem theoretischen der verschwieberten Wissenschaften. Je weniger indeß der Zustand und die Verfassung unserer Schulen dem gleichzeitigen und engverknüpften Unterrichte der Welt- und Kultur-Geschichte, der Geographie, Natur- und mathematischen Hilfswissenschaften günstig ist; — je weniger selbst unsere Kenntnisse ausreichen, um so vielfältigen Anforderungen gleichmäßig und vollständig zu genügen: um so mehr muß die von mehreren Seiten in Anregung gebrachte Vereinigung des geographischen und geschichtlichen Unterrichts zu einer einzigen Schul-Disciplin als ein frommer Wunsch erscheinen, dessen allerdings segensreiche Erfüllung nicht zu erwarten steht. — Dies zur Beherzigung Derjenigen, welche in ihrer Unbekanntschaft mit dem eigenthümlichen und selbstständigen Werth und Geist, in dem dunklen Gefühl der Bedeutsamkeit der Geographie für die Fruchtbarkeit des historischen Unterrichts, die Erdkunde der Geschichte einverleiben möchten, womit übrigens keinesweges die Möglichkeit, ja die Nothwendigkeit eines gegenseitigen Unterstützens und Tragens beider Schwester-Disciplinen in Abrede gestellt werden soll.

Nach einer anderen Eintheilungsweise zerfällt die Geographie in allgemeine Erdkunde und Länderbeschreibung oder Chorographie, indem sie entweder den ganzen Erdball in allen seinen kosmischen, räumlichen, physikalischen und historischen Beziehungen als ein organisches Ganzes betrachtet, und besonders das Gesetzmäßige, die Wechselwirkung aller Erscheinungen und Verhältnisse, die gegenseitige Verknüpfung aller der verschiedenen Elemente des geographischen Stoffs hervorhebt, — oder sich blos auf die Beschreibung der geographischen Verhältnisse einzelner Länder-Räume beschränkt. Geht dann die Chorographie noch mehr ins Einzelne, so daß sie sich auf die Beschreibung einzelner Örtlichkeiten einläßt, so wird sie zur Topographie, Ortsbeschreibung.